

AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM
JENAER MODELL DER LEHRERBILDUNG

Fachdidaktik Sport

– März 2011 –

**Information für die fachbegleitenden Lehrerinnen und Lehrer an
den Praktikumsschulen zum Konzept des Praxissemesters aus
der Sicht der Fachdidaktik Sport**

1. Die Arbeitsgruppe Sportpädagogik/Sportdidaktik stellt sich vor



• **Prof. Dr. Ralf Sygusch**

Lehrstuhlinhaber

• **Bärbel Friedel**

teilabgeordnete Lehrerin

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Sportwissenschaft
Lehrstuhl für Sportpädagogik/-didaktik
Seidelstr. 20, 07749 Jena

03641/9-45620 (Sekretariat)
sportpaedagogik@uni-jena.de

2. Welche fachlichen und fachdidaktischen Kompetenzen haben die Studierenden bis zum Praxissemester erworben?

Die Praktikanten haben vor Beginn des Praxissemesters in der Regel folgende fach- und sportdidaktisch relevanten Lehrveranstaltungen absolviert:

- Grundlagen der Fachdidaktik Sport (V)
- Planung von Sportunterricht (S)
- Grundlagen der Sportpädagogik (V)
- Grundlagen der Trainingswissenschaft (V)
- Grundlagen der Sportmotorik (V)
- Didaktisch-methodische Übungen in ausgewählten Sportarten

Ein Spezifikum des Faches Sport liegt in der engen Verzahnung von Theorie und Praxis im besonderen Hinblick auf die Vermittlung von Bewegungsfeldern (z.B. Gesundheit und Fitness), Sportarten und Sportdisziplinen.

Die hier erworbenen fachspezifischen Fähigkeiten und Fertigkeiten angehender Sportlehrer stellen ein wesentliches Fundament für die professionelle Praxis dar. Dieses wird durch eine fachwissenschaftliche Ausbildung (z.B. zu sportpsychologischen, -pädagogischen, -medizinischen oder trainingswissenschaftlichen Themen) sowie durch eine umfassende Vermittlung und Reflexion fachdidaktischer Grundlagen und Kenntnisse sowie unterrichtlicher Planungskompetenz fundiert, erweitert und verfeinert.

3. Welche Kompetenzen sollen die Studierenden während des Praxissemesters erwerben?

Unter Kompetenzen sollen in Anlehnung an den Beschluss der KMK (2004) die berufsbezogenen Fähigkeiten einer Person verstanden werden, die im Verlauf der Lehrerbildung (hier: 1. Phase) erworben werden. Diese Kompetenzen können bei den einzelnen Personen unterschiedlich hoch ausgeprägt bzw. entwickelt sein.

Die KMK unterscheidet insgesamt vier Kompetenzbereiche eines Lehrers, die in Teilkompetenzen untergliedert werden. Dazu zählen: Unterrichten, Erziehen, Beurteilen und Innovieren. Eine Konkretisierung für den universitären Studiengang Lehramt für das Fach Sport ohne Bezug auf den jeweiligen Schultyp kann – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – folgendermaßen aussehen:

- Das Verhältnis zwischen den sportwissenschaftlichen Disziplinen und dem Schulfach Sport darlegen und zukünftige Weiterentwicklungen besonders in den schulrelevanten Disziplinen verfolgen können.
- Die Geschichte, Legitimation und Bildungsbedeutung des Faches Sport im Kontext des Schulcurriculums darlegen und beurteilen können.
- Sportdidaktische Konzeptionen und Resultate fachdidaktischer Lehr-Lern-Forschung darstellen, beurteilen und in die unterrichtliche Praxis einfließen lassen können.
- Den Aufbau und die Inhalte des Lehrplanes Sport für die jeweilige Schulform bzw. -stufe darlegen können.
- Eine längerfristige Unterrichtsplanung im Sinne eines Unterrichtsvorhabens planen, durchführen und auswerten können.

- Ein breites Spektrum unterschiedlicher methodischer Lehr-Lern-Formen sachgerecht einsetzen können.
- Die wichtigsten Schulbücher, Lehr- und Lernmaterialien sowie modernen Informationstechnologien für das Fach Sport beurteilen und im Unterricht einsetzen können.
- Sportbezogene Formen der Lern- und Leistungsdiagnose sowie Leistungsbewertung kennen, beurteilen und einsetzen können.
- Besonderheiten schulrechtlicher Bestimmungen für den Sportunterricht kennenlernen und beachten können.
- Eine Verknüpfung des Faches Sport mit anderen Fächern inhaltlich und methodisch im Rahmen interdisziplinärer Projekte herstellen können.

4. Welchen Beitrag leistet das Begleitseminar zum Kompetenzerwerb der Studierenden?

Während des Praxissemesters werden von der Sportdidaktik im Rahmen der Begleitseminare folgende Inhalte thematisiert:

- Mehrperspektivischer Sportunterricht
- Kommunikation/ Interaktion und Unterrichtssprache
- Umgang mit Unterrichtsstörungen (Ursachen, Lösungsansätze)
- Sportunterrichtsbezogene Aspekte des Schulrechts (Aufsichtspflicht, Schwimmerlass, Verhalten bei Unfällen etc.)
- Erziehender Sportunterricht
- Koedukation/ Koinstruktion im Sportunterricht
- Maßnahmen der Binnendifferenzierung

5. Welcher Beitrag wird von den fachbegleitenden Lehrerinnen und Lehrern (Mentoren) erbeten?

Die Praxislehrer spielen in diesem Modell eine wichtige Rolle, da von einer Modellwirkung auszugehen ist. Vor diesem Hintergrund ist Wert darauf zu legen, dass die Praktikanten im Verlauf des Praxissemesters mehrmals, d.h. nach Beendigung z.B. eines Unterrichtsvorhabens, den schulischen Mentor und (aus pädagogischen Gründen) auch die Lerngruppe wechseln.

Die Praxislehrer sollen:

- den Praktikanten in den Perspektivenwechsel und die schulischen Rahmenbedingungen einführen,
- schulinterne Curricula für das Fach Sport und die Empfehlungen der Fachschaft Sport zur Leistungsbewertung darlegen,
- die organisatorischen und materiellen Rahmenbedingungen des Faches Sport an der jeweiligen Schule beschreiben,
- eigenen Unterricht mit exemplarischem Charakter (z.B. Bewegungslernen, Sportspielvermittlung, konditionelle und koordinative Schulung) demonstrieren und mit dem Praktikanten besprechen,
- den Praktikanten bei der Entwicklung der oben aufgeführten fachspezifischen Kompetenzen anleiten und unterstützen,
- dem Praktikanten als „kritischer Freund“ bei der Auswertung von Sportunterricht zur Seite stehen.

Darüber hinaus ist es wünschenswert, wenn der Praxislehrer den Praktikanten auch in das Thema sowie die Formen und Möglichkeiten der „Integration von Bewegung, Spiel und Sport“ als Bestandteil der schulischen Lebens- und Lernkultur einführt. Weiterhin sollte der Praktikant an Fachkonferenzen teilnehmen können.

AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM
JENAER MODELL DER LEHRERBILDUNG

Impressum

Zentrum für Lehrerbildung und Didaktikforschung
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Internet: <http://www.uni-jena.de/zld>

E-Mail: praktikumsamt@uni-jena.de
